



Hermann Walther, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Berlin SW.

Demnächst erscheinen folgende Neuheiten in meinem Verlage:

**Pioniere des
sittlichen Fortschrittes.**

Autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen
„Le mouvement éthique“

par
Alfred Moulet.
Von Dr. R. Penzig.

VI, u. 102 Seiten. Preis Mk. 1.20 ord., Mk. —.90 no.,
Mk. —.85 bar u. 7/6.

== In dieser Schrift ist zum ersten Mal in leicht übersichtlicher Darstellung ein Gesamtbild aller derjenigen Probleme gegeben, die seit einem Jahrzehnt in Deutschland, seit 30 Jahren in Amerika die große ethische Bewegung hervorgerufen haben. Für den deutschen Ethiker wird es von besonderem Reize sein, die vertraute, gemeinsame Gedankenwelt einmal in der Auffassung und Beleuchtung eines angesehenen französischen Pädagogen wiederzufinden. ==

Alkoholismus und Geistesstörung.

Gemeinverständlich dargestellt
von

Dr. Hubert Schnitzer,
Chefarzt der Kückenmühler Anstalten in Stettin.

2 Bogen 8°. Preis: 60 Pfg. ord., 45 Pfg. no., 40 Pfg. bar u. 7/6.

== In dieser kleinen Schrift ist von berufener Seite versucht, die auf dem Boden des Alkoholismus entstehenden Geistesstörungen in einer möglichst allgemeinverständlichen Form zur Darstellung zu bringen. Die Schrift wird sich als tüchtiges Agitationsmittel für die Vereinigungen erweisen, die den Kampf gegen den Alkoholmissbrauch auf ihre Fahne geschrieben haben. ==

**Arbeitsteilung
und Kulturfortschritt,**

speziell in gewissen, landwirtschaftlichen Konsektiv-Gewerben.

Ein Wort über die Abhängigkeit sozialer Verhältnisse
von den Lebensinteressen einzelner Berufsstände.

Von **Rusticus.**

2 Bogen 8°. Preis: 60 Pfg. ord., 45 Pfg. no., 40 Pfg. bar u. 7/6.

Gedanken eines Deutsch-Oesterreichers
über

Deutschland und die Polenfrage.

Von **Hermann A. Berger.**

Preis: 50 Pfg. ord., 38 Pfg. no., 35 Pfg. bar u. 7/6.

== Die Tendenz der kleinen Schrift ist aus dem Motto: „Nicht dem Einen zum Trug, Noch dem Anderen zum Schutz, Nur der Wohlfahrt zu Nutz!“ hinreichend ersichtlich. Die Ausführungen des Verfassers basieren auf einer eingehenden Kenntnis der Verhältnisse in den polnischen Gebietsteilen und enthalten Vorschläge, deren Beachtung dem jetzt wieder heiß entbrannten Kampfe viel von seiner Schärfe nehmen würde. ==

Samuel James Capper,

Rede, gehalten anlässlich der Einweihung
des Kriegs- und Friedensmuseums
in Luzern am 7. Juni 1902.

Preis: 50 Pfg. ord., 38 Pfg. no., 35 Pfg. bar u. 7/6.

Dr. med. **Albert Moll,**
Nervenarzt in Berlin.

**Der Einfluss des grossstädtischen Lebens
und des Verkehrs auf das Nervensystem.**

Preis: 1 Mk. ord., 75 Pfg. no., 70 Pfg. bar u. 7/6.

Die Schrift des berühmten Nervenspezialisten behandelt ein neuerdings viel erörtertes Thema auf Grund vorzüglichen Materials. Die interessanten Darlegungen haben ein für die Grossstadt durchaus günstiges Ergebnis und zerstören manche unnötige Besorgnis vor den schädlichen Wirkungen des grossstädtischen Lebens.

Dr. med. **Albert Liebmann,**
Spezialarzt für Sprachstörungen in Berlin.

**Die sprachliche Entwicklung
und Behandlung
geistig zurückgebliebener Kinder.**

Preis: 80 Pfg. ord., 60 Pfg. no., 55 Pfg. bar u. 7/6.

Modernes Märtyrertum.

Ein Lebensbild
von **S. Dornen.**

10 Bogen 8°. Preis: Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no.,
Mk. 2.10 bar u. 7/6.

== Nach tatsächlichen Geschehnissen wird in diesem Lebensbild ein ergreifendes Seelengemälde entrollt: Die Zwiespältigkeiten eines jugendlichen Gemütes, das den Kampf gegen die starre Tradition der Kirche aufzunehmen gewagt hat und den endlichen Sieg unter Preisgabe aller irdischen Wünsche und Hoffnungen erkämpft.

Allen Kämpfern für Glaubens- und Gewissensfreiheit sei das Buch, auch als Geschenk besonders für die reifere weibliche Jugend, angelegentlich empfohlen. ==

**Madeira
die Waldinsel.**

Von
Katharina von Pommer-Esche.
Mit 8 Abbildungen.

Mk. 1.— ord., Mk. —.75 no., Mk. —.70 bar u. 7/6.

In dieser bescheidenen, hübsch illustrierten Skizze über das schöne Eiland des atlantischen Ozeans wurde absichtlich unterlassen, wissenschaftliche und präzise geographische Erörterungen zu machen. Zweck dieses Büchleins ist nur: Lust, besonders unter uns Deutschen, wach zu rufen, müde Lebensgeister in Madeira aufzufrischen und nicht nur stets nach Italien und dem Modeartikel: „der Riviera“, zu eilen.

Bitte auf anliegenden Bestellzetteln zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Ende August 1902.

Hermann Walther.
Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.